

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.0Jx16 H2 Typ C27 606

Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 8

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 / Gewerbepark

68789 St.Leon-Rot 49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

ModellC27TypC27 606Radgröße6.0Jx16 H2ZentrierartMittenzentrierung

Aus-	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/	Einpress-	Rad-	Abrollumfang
führung		Lochkreis- (mm)/	tiefe	last	(mm)
		Mittenloch-ø (mm)	(mm)	(kg)	
C27 606 38 65	1280/07 CMS / ohne Ring	5/114,3/66,1	38	690	2200

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 53255 Herstellerzeichen CMS

Radtyp und Ausführung
C27 606 (s.o.)
Radgröße
Einpresstiefe
ET.. (s.o.)
Herstelldatum
C27 606 (s.o.)
6.0Jx16 H2
ET.. (s.o.)
Monat und Jahr

## Befestigungsmittel

Nr.	Art der	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
	Befestigungsmittel				
S01	Schraube M12x1,5	Kegel 60°	110	28	Z90OR
S02	Schraube M14x1,5	Kegel 60°	145	30	Z89OR
S03	Mutter M12x1,25	Kegel 60°	100	-	Z50OR

## Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

## Verwendungsbereich

Hersteller Mercedes-Benz

Nissan Renault

Spurverbreiterung innerhalb 2%



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.0Jx16 H2 Typ C27 606

Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 8

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise	
MB Citan / T-Klasse	55-96	195/60R16	A13 R37 T93	A16 A19 A58	
MFK	55-96	205/55R16	A13 T91 T94	A60 NoE NoP	
e2*2018/858*00015*	55-96	205/60R16	A13	R58 V16 S01	
	55-96	225/50R16	A12		
	55-96	225/55R16	A12		
MB Citan Tourer / T-	55-96	195/60R16	A13 R37 T89 T93	A16 A19 A58	
Klasse	55-96	205/55R16	A13	NoE NoP V16	
MFK	55-96	205/60R16	A13	S01	
e2*2018/858*00014*	55-96	225/50R16	A12		
	55-96	225/55R16	A12		
MB eCitan / EQT	51	205/55R16	A13 T94	A16 A19 A58	
MFK	51	205/60R16	A13 T96	A59 R58 V16	
e2*2018/858*00015*	51	215/55R16	A33	S01	
- Elektro	51	225/50R16	A12 T96		
- kurze Karosserie	51	225/55R16	A12		
MB eCitan Tourer /	51	205/60R16	A13 T96	A16 A19 A58	
EQT	51	215/55R16	A33 T97	V16 S01	
MFK	51	225/50R16	A12 T96	V10 001	
e2*2018/858*00014*	51	225/55R16	A12		
- Elektro	31	223/331110	AIZ		
Nissan Almera Tino	78	205/55R16	A01 G46	A12 A16 A19	
V10	78	205/55R16	X11	B03 S03	
e9*98/14*0035*	78-100	205/50R16	R37		
	82-100	205/55R16	1107		
Nissan Townstar	96	195/60R16	A13 R37 T93	A16 A19 A58	
NFK	96	205/55R16	A13 T91 T94	A60 NoE NoP	
e2*2018/858*00025*	96	205/60R16	A13	R58 V16 S01	
CZ Z010/030 000Z3	96	215/55R16	A33	1130 110 001	
	96	225/50R16	A12		
	96	225/55R16	A12		
NP T TV				A40 A40 A50	
Nissan Townstar EV	51	205/55R16	A13 T94	A16 A19 A58	
NFK	51	205/60R16	A13 T96	A59 R58 V16	
e2*2018/858*00025*	51	215/55R16	A33	S01	
- Elektro - kurze Karosserie	51	225/50R16	A12 T96		
	51	225/55R16	A12		
Nissan Townstar	96	195/60R16	A13 R37 T89 T93	A16 A19 A58	
Kombi	96	205/55R16	A13	NoE NoP V16	
NFK	96	205/60R16	A13	S01	
e2*2018/858*00024*	96	215/55R16	A33		
	96	225/50R16	A12		
	96	225/55R16	A12		
Nissan Townstar	51	205/60R16	A13 T96	A16 A19 A58	
Kombi EV	51	215/55R16	A33 T97	V16 S01	
NFK	51	225/50R16	A12 T96		
e2*2018/858*00024* - Elektro	51	225/55R16	A12		



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.0Jx16 H2 Typ C27 606

Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

				Seite 3 von 8	
Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise	
Renault Kangoo (III)	55-96	195/60R16	A13 R37 T89 T93	A16 A19 A58	
RFK	55-96	205/55R16	A13	NoE NoP V16	
e2*2018/858*00001*	55-96	205/60R16	A13	S01	
	55-96	215/55R16	A33		
	55-96	225/50R16	A12		
	55-96	225/55R16	A12		
Renault Kangoo E-	51	205/60R16	A13 T96	A16 A19 A58	
Tech	51	215/55R16	A33 T97	V16 S01	
RFK	51	225/50R16	A12 T96		
e2*2018/858*00001* - Electric	51	225/55R16	A12		
Renault Kangoo Rapid	55-96	195/60R16	A13 R37 T93	A16 A19 A58	
(III)	55-96	205/55R16	A13 T91 T94	NoE NoP R58	
RFK	55-96	205/60R16	A13	V16 S01	
e2*2018/858*00002*	55-96	215/55R16	A33		
	55-96	225/50R16	A12		
	55-96	225/55R16	A12		
Renault Kangoo Rapid	51	205/55R16	A13 T94	A16 A19 A58	
E-Tech	51	205/60R16	A13 T96	A59 R58 V16	
RFK	51	215/55R16	A33	S01	
e2*2018/858*00002*	51	225/50R16	A12 T96		
<ul><li>Electric</li><li>kurze Karosserie</li></ul>	51	225/55R16	A12		
Renault Laguna	81-110	195/60R16	A11 T89	A16 A19 B03	
T e2*2001/116*0363*; e2*2007/46*0012*	81-110	205/60R16	A11 T91	Car Flh L05 S02	
Renault Latitude	81,103	195/60R16	A13	A16 A19 B03	
Т	81,103	205/60R16	A13	Lim S02	
e2*2001/116*0363*	81,103	215/55R16	A33		
	81,103	215/60R16	A12		
	81,103	225/55R16	A12		
Renault Megane (IV)	66-103	195/55R16	A11	A16 A19 A58	
RFB	66-103	195/60R16	A11	B03 Car Flh	
e2*2007/46*0546*	66-103	205/55R16	A11	L05 NoP S01	
	66-103	215/55R16	A12		
Renault ZOE (II)	51	195/55R16	A91 T91	A16 A19 A58	
AG	51	205/50R16	A90 T91	Flh S01	
e2*2007/46*	51	215/50R16	A01 A12 K1a		
0251*15; e2*2007/46* 0681*03 - Elektro - max. Leistung:					
80,100kW					



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.0Jx16 H2 Typ C27 606

Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 8

#### **Allgemeine Hinweise**

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Fahrzeughöchst-	Tragfähigkeit (%)			
geschwindigkeit	Geschwindigkeitssymbol (GSY)			
	V	W	Υ	
210 km/h	100%	100%	100%	
220 km/h	97%	100%	100%	
230 km/h	94%	100%	100%	
240 km/h	91%	100%	100%	
250 km/h	-	95%	100%	
260 km/h	-	90%	100%	
270 km/h	-	85%	100%	
280 km/h	-	-	95%	
290 km/h	-	-	90%	
300 km/h	-	-	85%	

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

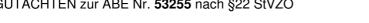
Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

## Spezielle Auflagen und Hinweise

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.





Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.0Jx16 H2 Typ C27 606

Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 8

- Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an den laut Betriebsanleitung/Handbuch dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- **A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A13 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.
- Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel bzw. zu den Fahrwerksteilen zu achten.
- Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.
- Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich A33 Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.
- **A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.
- A59 Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.
- **A60** Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.
- A90 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern bzw. Serienreifen ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).
- Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, ...).
- Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).
- Ist die Reifengröße 195/65R15 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.0Jx16 H2 Typ C27 606

Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 8

**K1a** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**L05** Die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination(en) ist(sind) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradlenkung (4WS).

**Lim** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

**NoP** Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

**R37** Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

**R58** Diese Rad-Reifen-Kombination ist nicht zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 195/65R16 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**S01** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**S02** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**S03** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

**T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

**T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

**T94** Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.0Jx16 H2 Typ C27 606

Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 8

**T96** Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

**T97** Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

V16 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

		Vorderachse	Hinterachse
Nr.	1	185/50R16	205/45R16
Nr.	2	185/60R16	205/55R16
Nr.	3	195/40R16	215/35R16
Nr.	4	195/45R16	215/40R16, 225/40R16
Nr.	5	195/50R16	215/45R16
Nr.	6	205/45R16	225/40R16
Nr.	7	205/50R16	225/45R16
Nr.	8	205/55R16	225/50R16, 245/45R16
Nr.	9	205/60R16	225/55R16
Nr.	10	215/40R16	225/40R16, 245/35R16
Nr.	11	215/55R16	235/50R16
Nr.	12	225/40R16	245/35R16
Nr.	13	225/50R16	245/45R16
Nr.	14	225/55R16	245/50R16
Nr.	15	225/60R16	245/55R16

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**X11** Diese Reifengröße ist nur zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 195/65R15, 205/60R15 oder 205/55R16 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

#### Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 4. September 2023 in Lambsheim statt.

#### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.0Jx16 H2 Typ C27 606

Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 8 von 8

**TÜV**Rheinland® Precisely Right.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 8 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum März 2022.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 4. September 2023



her 00415852.DOC